

Herzlich Willkommen

zum Workshop

„Autismus in der Schule“

Impulsreferat 3:

Herausforderndes Verhalten - fight or flight

Herzlich Willkommen

Die Folien zu den Impulsreferaten

finden Sie auf

www.autismusberatung.info

Grundlagen

Schmidt, B.J.:

Klartext kompakt.

Autismus – Flucht oder Kampf

Neue Perspektiven auf herausforderndes Verhalten

Aggression und Exploration

Aggression und Exploration sind erst einmal normale Verhaltensweisen.

Sie müssen jedoch reguliert werden.

Auch die Regulation von Aggression und Exploration erfordert soziale Interaktion.

Flucht oder Kampf

Identifiziert man **Angst und Stress** als Hauptprobleme von Autisten, dann tritt eine neue, zweite Reaktionsmöglichkeit in den Blick:

Neben der „**Flucht**“, also dem vermeintlich autistischem Rückzug in eine eigene Welt der **Rituale und Stereotypen, Autoaggression ...**

Kampf

... kann man auf **Angst und Stress**
auch mit „**Kampf**“ reagieren.

Diese autistischen Kinder

- zeigen **wenig Angst**,
- **Aggression vor allem gegen andere**
- **explorieren sehr stark**

Autismus-Diagnose

Eine Autismus-Diagnose ist immer die Diagnose herausfordernden Verhaltens!

"Störung der sozialen Interaktion und Kommunikation".

Das herausfordernde Verhalten ist, wenn es nicht Teil einer normalen Entwicklung ist (Trotzphase ...) Folge einer Entwicklungsstörung!

Unterstützung!

Kinder/Jugendliche mit einer Autismus-Diagnose
benötigen von daher

**IMMER pädagogische bzw. psychologische
Unterstützung.**

Mögliche Ursachen ...

... für herausforderndes Verhalten:

1. Angst und Stress

2. zu wenig Energie

3. psychische Störungen

1. Angst und Stress

**Herausforderndes Verhalten ist häufig
die Folge von Angst und Stress.**

Diese können u.a. entstehen durch

- sensorische Reize**
- fehlende Orientierung**
- Mobbing und Gewalt**

2. Fehlende Energie

Sozio-emotionale Regulationsprozesse benötigen Energie.

Fehlt die Energie, kommt es zum Zusammenbruch der Regulation.

„Nach Müde kommt doof.“

Autisten fehlt der „Energiesparmodus“, weshalb ihnen schneller die Energie ausgeht.

=> Melt down

Hilfen bei 1. und 2.

Angst und Stress

unterhalb der Belastungsgrenze halten.

- sensorische Belastung reduzieren
- Orientierung geben
- Mobbing und Gewalt verhindern

Auf den **Energiestatus der autistischen Schüler achten**

- ausreichende Ernährung
- Rückzugsmöglichkeit bieten

Interaktions-Kompetenz fördern

Interaktions-Kompetenz setzt sich zusammen aus

- **sensorischer Integration**
- **Frustrationstoleranz**
- **Impulskontrolle**

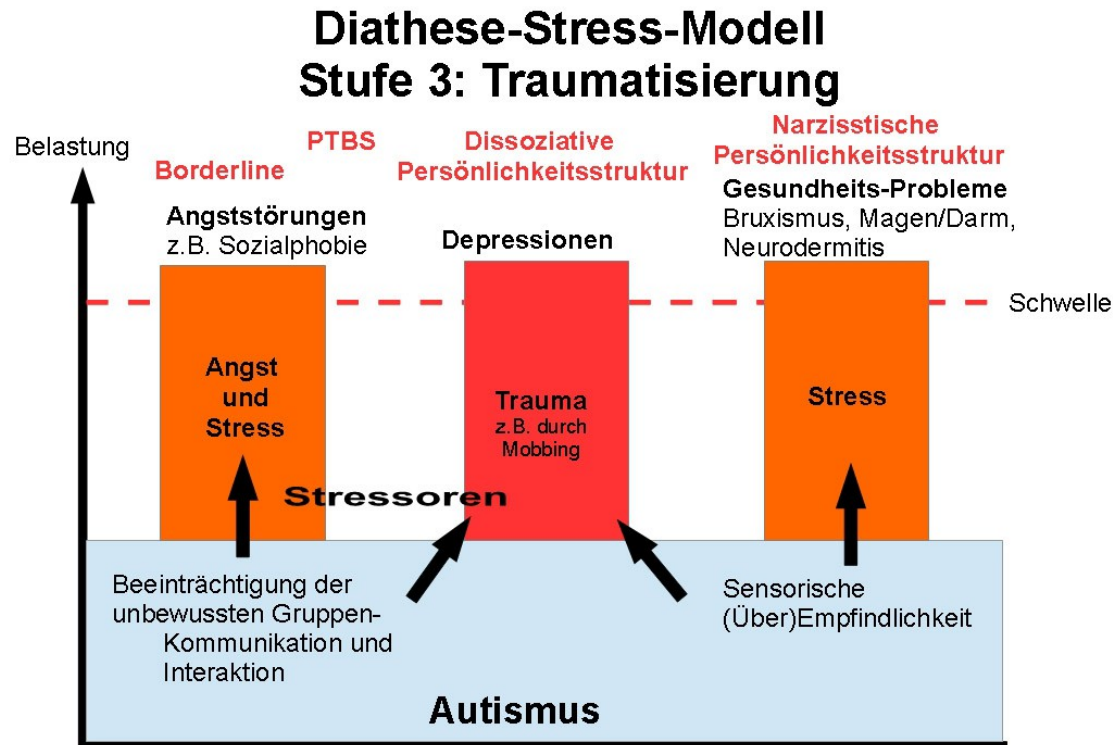
- **Orientierungsfähigkeit**
- **Kommunikationskompetenz**

... und wird gelernt durch

- **Teilnahme an sozialer Interaktion**
- **soziales Kompetenz-Training**

3. psychische Störungen

Ursache für herausforderndes Verhalten kann auch eine psychische Störung sein!



© 2016 Bernhard J. Schmidt

Hilfe bei 3.

**Abklärung durch Facharzt
oder klinischen Psychologen!**

Und nicht einfach als „autismustypisch“ etikettieren!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Und nun ...

Fragen und Diskussion